

## Freiw. Schiessverein Basadingen – Kleine Vereinschronik

- 1905 Gründungsversammlung. Die Gründung unseres Vereins geht auf das Jahr 1905 zurück. Einige Schützen spalteten sich von der bestehenden Feldschützengesellschaft ab und gründeten den Freiwilligen Schiessverein Basadingen.
- 1912 Trennung der beiden Vereine
- 1926 Der Bau eines neuen Schützenhauses im "Chli Vorderholz" wird nach längerem hin und her begonnen. Nach Bauabschluss im Jahr 1931 wird auf die Durchführung eines Standweihschiesens auf Grund der schlechten Zeiten verzichtet.
- 1936 Durchführung eines Standweihschiesens. Die Mitgliederzahl beträgt 31 Schützen, das Vermögen beläuft sich auf Fr. 321.--. Um das Schiessen durchführen zu können wird ein Bürgschaftsvertrag über Fr. 5'000.-- abgeschlossen. Nach der Festabrechnung bleibt dem Verein ein Reingewinn von Fr. 2'531.--.
- 1937 In diesem Jahr wird erstmals ein Jungschützenkurs durchgeführt.
- 1956 Das vorgesehene Jubiläumsschiessen "50 Jahre FSV" wird wegen des grossen zu erwartenden Aufwands nicht durchgeführt. Man begnügt sich mit einer internen Feier.
- 1959 Um den Traum von einer Schützenstube verwirklichen zu können wird beschlossen, das alte Waschhaus der evang. Kirchgemeinde durch den Verein abzubrechen und als Schützenstube im Chli Vorderholz aufzustellen. Für den Abbruch erhält der Verein Fr. 100.--.
- 1960 Da aus der Idee mit dem Waschhaus nichts geworden ist wird ein Baukredit von Fr. 2'500.-- beantragt.
- 1961 Durchführung eines Jubiläumsschiessens im Zusammenhang mit der 1200-Jahr-Feier von Basadingen.  
Im gleichen Jahr wird der Neubau einer Schützenstube angegangen. Die Herbstversammlung kann bereits im neuen Vereinslokal durchgeführt werden. Die Baukosten sind praktisch gleich hoch wie der Reingewinn des Jubiläumsschiessens und die Finanzierung ist somit geregelt.
- 1975 Bau einer Feuerstelle bei der Schützenstube.
- 1984 Ein Jubiläumsschiessen 75 Jahre FSV Basadingen wird im Juni durchgeführt. Erstmals versuchten wir uns an einem Tanzabend mit Barbetrieb im Festzelt. Dieser Anlass brachte uns finanziell nicht den erhofften Erfolg, blieb aber dennoch bei allen Schützen in guter Erinnerung
- 1988 Verfassung neuer Vereinsstatuten
- 1988 Renovation Scheibenstand und Schützenhaus. Wegen des Wasserdrucks müssen wir den Scheibenstand sanieren. Eine neue Stützmauer wird erstellt und die Vorderseite abgedeckt und mit einer Folie abgedichtet. Im Schützenhaus wird ein Zwischenboden installiert. Eine Schallisolation wird eingebaut und wir können die ersten 4 elektronischen Scheiben montieren.
- 1990 Im März dieses Jahres verlegen wir ca. 800 Meter Wasserleitung an einem Tag. Mit dem langersehnten Wasser in der Schützenstube wird der komplette An- und Umbau der Schützenstube eingeleitet.
- 1991 Anschaffung der ersten Vereinsjacke.
- 1992 Einführung der regelmässigen Montagsübungen.
- 1993 Unsere Vereinsfahne wird ersetzt und wir laden zum Fahnenweihschiesen ein. Zur Durchführung dieses Anlasses werden zwei weitere elektronische Scheiben angeschafft.
- 1995 Anschaffung neue Standarte.
- 1998 Durchführung eines Standartenweihschiesens. Nur 5 Jahre nach der Fahnenweihe wagen wir uns an den nächsten Anlass. Wir dürfen 83 Sektionen mit über 1450 Schützen bei uns begrüßen.
- 1999 Anschaffung einer neuen Vereinsjacke. Die Firma EPH Basadingen ermöglicht uns den Ersatz unserer Vereinsjacke.

- 2001 Auf der Suche nach einer neuen Einnahmequelle führen wir erstmals einen Lotto-Match in der Rodenberghalle in Schlattingen durch. Wir dürfen über 150 Gäste begrüßen und werden den Anlass sicher einige Jahre weiterführen.
- 2003 Kauf von 2 gebrauchten elektronischen Scheiben. Neu sind alle 8 Scheiben mit einer Elektronik ausgerüstet.
- 2004 Anbau eines Schopfes an die Westseite des Schützenhauses.
- 2005 Zum Jubiläum 100 Jahre FSV Basadingen wird im April ein Jubiläumsschiessen mit Festakt und Feldgottesdienst durchgeführt. 114 Sektionen aus den Kantonen TG, ZH und SH sowie 1823 Schützinnen und Schützen folgen der Einladung nach Basadingen.  
Im gleichen Jahr besuchen wir das Eidg. Schützenfest in Frauenfeld mit 45 Schützen, darunter 8 Jungschützen und 4 Frauen.
- 2007 Dank dem Sponsoring der Firmen EPH Electronics und Consultest AG können wir die Vereinsmitglieder mit einer neuen Vereinsjacke inklusive Polo-Shirt ausrüsten.
- 2008 Anschluss des Schützenhauses an die Kanalisation sowie Sanierung des Kugelfangs inkl. Einbau von 8 Kugelfangkästen.
- 2009 Die Stromleitung zum Schützenhaus wird erneuert, von jetzt an brauchen wir bei Festanlässen keinen zusätzlichen Stromgenerator mehr.
- 2010 Die Firma Spleiss AG finanziert unseren Jungschützen eine eigene Vereinsjacke mit T-Shirt.  
Anlässlich des Eidg. Schützenfestes 2010 in der Region Aarau reisen wir mit 42 Vereinsmitgliedern nach Rapperswil.
- 2011 Das Jubiläumsfest "1250 Jahre Basadingen" bereichern wir durch unser Köhlerbeizli sowie eine Vereinsbeiz.  
Mangels Nachfrage wird der Lotto-Match in der Rodenberghalle in Schlattingen letztmals durchgeführt.
- 2012 Mit Pferden und Wagen reisen wir auf unserer Vereinsreise durch den Jura.
- 2013 Einbau von Lärmschutztonnells auf allen 8 Scheiben.  
An drei verlängerten Wochenenden vom 21. Juni bis 7. Juli 2013 findet im Unterthurgau das 69. Thurgauer Kantonalschützenfest statt. Auf dem praktisch restlos ausgebuchten Schiessstand in Basadingen betreuen wir die zahlreichen Festbesucher und ernten dafür von allen Seiten viel Lob.
- 2015 Einbau der neuen elektronischen Trefferanzeige SIUS SA9004 mit den zugehörigen Scheiben vom Typ S310. Diese konnten vom Eidg. Schützenfest 2015 im Wallis zu reduzierten Kosten erworben werden.
- 2017 Umbau des Schützenhaus-Innenraumes und Einbau eines neuen Sitzbanks mit integriertem Gewehrrechen durch Eliminierung des als Geräteraum genutzten ehemaligen Büros.  
Mit einem Scheibenerneuerungsschiessen feiert der FSV Basadingen an zwei Wochenenden im Mai den Einbau der neuen elektronischen Trefferanzeige. Wie schon 2005 anlässlich des Jubiläumsschiessens besuchen erneut 114 Sektionen und insgesamt 1406 Schützinnen und Schützen das Schützenfest in Basadingen.
- 2020 Die Anfang Jahr ausgebrochene weltweite Corona-Pandemie legt praktisch das ganze Jahr hindurch den Schiessbetrieb lahm.
- 2021 Auf Grund der bis übers Frühjahr anhaltenden Corona-Pandemie nehmen wir den Schiessbetrieb erst mit einiger Verspätung auf.  
Das im vergangenen Jahr wegen der Corona-Pandemie verschobene Eidg. Schützenfest 2020 findet nicht wie vorgesehen in Luzern, sondern dezentral auf dem Heimstand statt.
- 2022 Im Frühjahr wird die Sanierung des Scheibenwalls abgeschlossen. Dabei werden auch gleich die seit 2008 bestehenden Kugelfangkästen durch ein neues System ersetzt.